

Das Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH) ist die Denkmalfachbehörde des Landes und als solches Teil des Mandanten Historisches Erbe. Zu den gesetzlichen Aufgaben des Hauses gehören die Wahrnehmung der Paläontologischen und Archäologischen Denkmalpflege, der Bau- und Kunstdenkmalpflege, die Betreuung der UNESCO-Welterbestätten in Hessen sowie die Erforschung der Landesgeschichte. Neben seinem Hauptsitz in Schloss Biebrich in Wiesbaden unterhält das LfDH Außenstellen in Darmstadt und Marburg sowie das Archäologische Landesmuseum (ALMhessen) mit den Standorten Keltenwelt am Glauberg und Römerkastell Saalburg.

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir
einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit für die Keltenwelt am Glauberg**

Zu ihren Aufgaben als Stelleninhaber gehört die Mitarbeit bei der Erstellung eines Antrags für ein nationales Vorauswahlverfahren für die deutsche Tentativliste mit dem Ziel eines UNESCO-Welterbe-Antrags zum Thema „Frühkeltische Fürstensitze“ unter Beteiligung der Keltenwelt am Glauberg. Organisatorisch ist die Stelle im Forschungszentrum der Keltenwelt am Glauberg angesiedelt. Sie beinhaltet

- die Durchführung von konzeptionellen und wissenschaftlichen Vorarbeiten,
- die eigenständige Durchführung notwendiger Recherchen,
- das Erstellen entsprechender Analysen und Studien sowie
- das Verfassen relevanter Texte, Karten und Tabellen (u.a. zu den Themen Geschichte und Entwicklung, Integrität, Authentizität, Gefährdungen, rechtlicher Schutz).

Erwartet wir zudem ihre aktive Mitwirkung bei der Vergleichsanalyse mit bereits eingetragenen UNESCO-Weltkulturerbestätten und weiteren potentiellen Weltkulturerbestätten. Darüber hinaus sind Sie eingebunden in die Koordinierung der Vorarbeiten für das nationale Vorauswahlverfahren, die Erarbeitung von denkmalfachlichen Konservierungs-, Forschungs- und Managementplänen für die Fundstätte Glauberg deren unmittelbares Umland wie auch die Glauberg-Region. Schließlich organisieren Sie Vernetzungstreffen mit potentiellen Partnern im In- und Ausland sowie wissenschaftliche Workshops. In Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeitsarbeit der Keltenwelt am Glauberg tragen Sie zur öffentlichkeitswirksamen Vermittlung des Vorhabens bei und unterstützen die Umsetzung von entsprechenden Formaten.

Voraussetzung für ihre Bewerbung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Magister / Master / Promotion) der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie, möglichst mit einem Schwerpunkt in der Archäologie der Hallstatt- und Frühlatènezeit in Mittel- und Westeuropa, insbesondere Hessens.

Sie gehen sicher mit MS Office um und haben gute Kenntnisse in Grafik- und GIS-Anwendungen. Sie verfügen über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und über grundlegende Französischkenntnisse. Darüber hinaus zeichnet Sie ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit aus. Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz werden vorausgesetzt und regelmäßige Dienstreisen innerhalb Deutschlands sowie des europäischen Auslands stellen für Sie kein Problem dar.

Von Vorteil sind ihre Erfahrungen im wissenschaftlichen und denkmalpflegerischen Umgang mit herausragenden archäologischen Kulturdenkmälern, ihre Kenntnisse der gesetzlichen und verwaltungstechnischen Grundlagen in Hessen, der Strukturen der UNESCO und des UNESCO-Antragswesens oder Erfahrungen im UNESCO-Weltkulturerbe-Management.

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im sehr erfolgreich arbeitenden Team der Keltenwelt am Glauberg. Die Anstellung ist auf zwei Jahre befristet, die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen nach E13 des Tarifvertrags für die Beschäftigten des Landes Hessen (TV-H). Dienstorte sind die Keltenwelt am Glauberg in Glauburg sowie Schloss Biebrich in Wiesbaden. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice. Eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeitmodelle sowie die unentgeltliche Nutzung des ÖPNV in Hessen (Landesticket Hessen) runden unser Angebot ab.

Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der Landesverwaltung zu erhöhen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt erworbene Qualifikationen können berücksichtigt werden, wenn sie für die Tätigkeit von Bedeutung sind.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Landesarchäologe Dr. Udo Recker unter der Rufnummer 0611 6906-133 oder die Direktorin der Keltenwelt am Glauberg Dr. Vera Rupp unter der Rufnummer 06041 8233-020 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte **ausschließlich per E-Mail** (Bewerbungen per Post sind nicht erwünscht) spätestens bis zum 31. Januar 2021 an

bewerbung.hessenarchaeologie@lfd-hessen.de.

Bitte beachten Sie, dass vor dem Hintergrund des aktuellen Pandemiegeschehens Vorstellungsgespräche ggf. auch in digitaler Form durchgeführt werden. Im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehende Aufwendungen werden durch uns nicht erstattet.

Hinweise zur Datenverarbeitung bei den Bewerbungsverfahren des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen finden Sie unter dem Link:

<https://lfd.hessen.de/%C3%BCber-uns/stellenangebote/hinweise-zur-datenverarbeitung-bei-bewerbungsverfahren-im-landesamt-f%C3%BCr>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!